

„**STEUERREFORM UND KONJUNKTURPAKET – Die Chance nutzen!**“

Donnerstag, 14. Mai 2009 – WKS St.Johann/Pg.

Mag. Thomas Saller
Steuerberater



SALLER & SALLER
Steuerberater · Wirtschaftstreuhänder



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Steuerreform 2009

1. Steuerreformgesetz 2009

- Tarifsenkung
 - Gewinnfreibetrag (GFB)
 - Familienpaket
 - Spenden
- Inkrafttreten grundsätzlich ab 1.1. 2009, nur neuer GFB erst ab 2010

2. Konjunkturbelebungsgesetz 2009

- 30% vorzeitige AfA für Investitionen 2009 und 2010!

3. Ökopremiengesetz



Steuerreformgesetz 2009

- Der neue Einkommensteuer (ESt) – Tarif ab 2009

Einkommen	Grenzsteuersatz	Betroffene Fälle (Quelle: BMF)
bis € 11.000 (bisher € 10.000)	0,00%	2.700.000
ab € 11.000 bis 25.000 (bisher € 10.000 - 25.000)	36,50% (bisher 38,3333%)	2.400.000
ab € 25.000 bis 60.000 (bisher € 25.000 - 51.000)	43,214286% (bisher 43,5962%)	1.235.000
ab € 60.000 (bisher ab € 51.000)	50,00%	200.000



Steuerreformgesetz 2009

- ESt-Tarif 2009: Entlastung in € (Quelle: BMF)

Brutto-Monatsbezug (vor Abzug SV-Beiträge)	Steuerersparnis pro Jahr
€ 1.000	€ 0
€ 1.500	€ 449
€ 3.000	€ 656
€ 4.000	€ 694
€ 5.000	€ 746
€ 5.500	€ 1.153
Ab ca. € 5.800	€ 1.350

Steuerreformgesetz 2009

- **Steuerfrei sind:**
 - Arbeitnehmer Bruttobezug bis € 16.870 p.a.
(Rechtslage 2008: € 15.605 p.a.)
 - Pensionisten Bruttobezug bis € 14.944 p.a.
(Rechtslage 2008: € 13.650 p.a.)
 - Selbständige (einschließlich 13% Gewinnfreibetrag):
Jahreseinkommen bis € 12.713 p.a.
(Rechtslage 2008: € 10.060 p.a.)

Steuerreformgesetz 2009

- Aufrollung bei Lohnverrechnung:
 - April 2009 bis spätestens 30.6.2009
- Bei abweichendem Wirtschaftsjahr sind keine besonderen Regelungen vorgesehen!
 - Ergebnis z.B. Wirtschaftsjahr 1.2.2008 – 31.1.2009 fällt bereits voll in neuen Tarif

Steuerreformgesetz 2009

- **Gewinnfreibetrag (GFB) – § 10 EStG**
 - ersetzt **ab 2010** den
 - 10%igen Freibetrag für investierte Gewinne (FBiG)
und
 - den nicht entnommenen Gewinn (§ 11a EStG)
 - letztmalig Veranlagung 2009 außer
 - wenn 10%-Nachversteuerung in 2009, dann letztmalig 2008
 - Nachversteuerung bisheriger neG in 2009 mit 10%
 - auch wenn in 2009 Überentnahmen wären

Steuerreformgesetz 2009

Anwendungsvoraussetzungen des

Gewinnfreibetrages (GFB):

- Zusätzliche (fiktive) Betriebsausgabe iHv
 - max. 13 % des Gewinnes
 - max. i. H. der „getätigten Investitionen“
 - max. € 100.000 pro Person u Jahr
 - daher bis zu einem Gewinn v € 769.230 wirksam
- nur bei natürlichen Personen; E-A-Re u Bilanzierung
- bis 30.000 kein Investitionserfordernis
 - Grundfreibetrag 13% v 30.000 = 3.900
- **GFB = Grundfreibetrag + investitionsbed. GFB**



Steuerreformgesetz 2009

- **Begünstigte Investitionen für GFB:**
 - abnutzbare körperliche Wirtschaftsgüter mit einer Nutzungsdauer von mind. 4 Jahren, ausgenommen
 - PKW, Kombi (Ausnahme: Taxi, Fahrschulen)
 - Flugzeuge, GWG, gebrauchte Wirtschaftsgüter, ...
 - bestimmte Wertpapiere (4 Jahre)
- Nachversteuerung bei Verletzung der 4 jährigen Behaltefrist
 - Ersatzbeschaffung bei Wertpapieren möglich



Steuerreformgesetz 2009

Beispiel:

vorl. Gewinn	50.000	(max 13% =6.500)
GrundFB	30.000	(jedenfalls 3.900)
Max. Investition	2.600	(= 13% von 20.000)

Vorl. Gewinn	50.000
GFB	<u>- 6.500</u>
Gewinn	43.500

Entlastungsrechner Wirtschaftsbund → www.wirtschaftsbund.at



Steuerreformgesetz 2009

- **Familienpaket**

- Erhöhung des **Kinderabsetzbetrages** auf monatlich € 58,40 (bisher € 50,90)
- Erhöhung des **Unterhaltsabsetzbetrag** auf € 29,20 / € 43,80 / € 58,40
- Einführung eines **Kinderfreibetrages** von € 220 jährlich (bzw. je Steuerpflichtiger € 132)
- Absetzbarkeit der **Kinderbetreuungskosten** im Rahmen der außergewöhnlichen Belastungen bis zu jährlich € 2.300
- **Arbeitgeber-Zuschüsse** zur Kinderbetreuung bis zu € 500 jährlich steuer- und sozialversicherungsfrei



Steuerreformgesetz 2009

Beispiel: Single

Ausgangssituation

•	Bruttogehalt pro Monat	2.800 €
•	Kirchenbeitrag pro Jahr	200 €

Steuerersparnis

✓	aus der Tarifreform	649 €
✓	aus Erhöhung absetzbarer Kirchenbeitrag	43 €

Gesamtersparnis pro Jahr 692 €

Beispiel: Familie

Ausgangssituation

•	Bruttogehalt Vater pro Monat	2.800 €
•	Zwei Kinder 8 und 12 Jahre	
•	Kinderbetreuungskosten pro Jahr für 8jährigen	1.500 €
•	Kirchenbeitrag pro Jahr	200 €

Steuerersparnis

✓	aus der Tarifreform	649 €
✓	aus Erhöhung absetzbarer Kirchenbeitrag	43 €
	aus dem Familienpaket	
✓	Kinderfreibetrag (mindert Einkommen)	190 €
✓	Kinderbetreuungskosten (mindert Einkommen)	648 €
✓	Erhöhung Familienbeihilfe	180 €

Gesamtersparnis pro Jahr 1.710 €



Steuerreformgesetz 2009

- **Spenden NEU ab 2009**

- max. 10% des Vorjahresgewinnes bzw. des Vorjahreseinkommens
- mildtätige Zwecke
- Bekämpfung von Armut und Not in Entwicklungsländern
- Hilfestellung in nationalen und internationalen Katastrophenfällen
- Aufnahme in Spendenliste



Konjunkturbelebungs-gesetz 2009

- **Vorzeitige Abschreibung**

- 30% der Anschaffungs- bzw Herstellungskosten
- 30% beinhaltet auch die AfA gem. § 7
- erst ab 4 Jahren Nutzungsdauer relevant (hier Vorteil 5%)
- abnutzbare körperliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, ausgenommen
 - Gebäude, Mieterinvestitionen
 - PKW, Kombi (Ausnahme: Taxi, Fahrschule), Flugzeuge, GWG,
 - Gebrauchte Wirtschaftsgüter, ...
- Anschaffung/Herstellung in den KJ 2009 und 2010
- Bei Bilanzierung und Einnahmen-Ausgaben-Rechnung



Ökoprämiengesetz

Höhe:

- ✓ € 1.500 (wird direkt ausbezahlt)

Voraussetzungen:

- ✓ Altfahrzeug erstmalig vor dem 1.1.1996 zugelassen
- ✓ gültiges „Pickerl“
- ✓ Privatfahrzeug
- ✓ nachgewiesene Verschrottung
- ✓ Neufahrzeug (bzw. auch Vorführfahrzeuge)
- ✓ Neuzulassung längstens bis zum 31.12.2009

Zähler des Finanzministeriums → www.bmf.gv.at



Ökoprämiengesetz

Frage:

Unser Firmenauto wurde im Mai 1996 neu zugelassen. Das Pickerl ist im Februar 2009 abgelaufen. Bekommen wir bei Kauf eines neuen Wagens eine Verschrottungsprämie?

Antwort:

Nein, weil

- ✓ im Betriebsvermögen
- ✓ zu jung
- ✓ Pickerl abgelaufen, aber Toleranzfrist 4 Monate



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT !

Mag. Thomas Saller

Saller & Saller

Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Sparkassenstraße 16

5500 Bischofshofen

Tel: 06462 / 2741-0

saller.at



SALLER & SALLER
Steuerberater · Wirtschaftstreuhänder

